

## Mekies: Racing Bulls streben nach Aufstieg ins Mittelfeld!

Laurent Mekies erläutert seine Rolle als Teamchef der Racing Bulls und die aktuellen Herausforderungen in der Formel 1.



**Tours, Frankreich** - Laurent Mekies, der seit Januar 2024 Teamchef bei Racing Bulls ist, schaut auf eine turbulente Zeit zurück. In den letzten 18 Monaten erlebte das Team sowohl Fahrerwechsel als auch Top-Resultate und Rückschläge. Sein primäres Ziel besteht darin, „die Spitze des Mittelfelds“ in der Konstrukteurswertung zu erreichen, während das Team derzeit auf Rang 7 liegt und punktgleich mit Haas auf Platz 6 ist. Mekies, der die Entscheidung für einen Rückkehr bei Racing Bulls als privilegiert ansieht, hebt die Wichtigkeit eines optimalen Arbeitsumfelds für seine Teammitglieder hervor. Laut Mekies sind die besten Momente diese, die sich auf der Strecke manifestieren, wo die Leistungen des Teams sichtbar werden.

Mekies hat während seiner Karriere in der Formel 1 eine bemerkenswerte Entwicklung durchgemacht. Geboren am 28. April 1977 in Tours, Frankreich, schloss er sein Maschinenbaustudium an der ESTACA-Schule in Paris ab, bevor er 2001 mit dem Arrows F1-Team in die Formel 1 eintrat. Nach einem kurzen Aufenthalt bei Minardi, wo er bedeutende Erfahrungen mit Fahrern wie Jos Verstappen und Mark Webber sammelte, wurde er 2006 Chief Engineer bei Toro Rosso. Die Rolle umfasste die Verantwortung für das Fahrzeugdesign und die On-Track-Performance.

## **Aktuelle Entwicklung und Herausforderungen**

Aktuell zeigt sich Mekies zufrieden mit der Entwicklung des Autos sowie der Teamleistung. Besonders hebt er den außergewöhnlichen Rookie Isack Hadjar hervor, während Liam Lawson Zeit benötigt, um sich im Team zu integrieren. Mekies erkennt die Notwendigkeit an, die Fahrerentwicklung voranzutreiben, auch wenn dies kurzfristig die Wettbewerbsfähigkeit beeinträchtigen kann. Er betont die positive Entwicklung der Teamdynamik nach den Fahrerwechseln und setzt sein Hauptziel für die restliche Saison darauf, Platz 6 in der Konstrukteurswertung zu halten und das Auto weiter zu verbessern.

Ein zentraler Punkt für Mekies ist die interne Weiterentwicklung des Teams, die seiner Meinung nach bedeutsamer ist als die bevorstehenden Reglementänderungen. Er beschreibt, dass ein typischer Tag als Teamchef an einem Rennwochenende darin besteht, sicherzustellen, dass das Team die optimalen Bedingungen hat, um erfolgreich zu arbeiten.

## **Ein Blick in die Formel 1 Geschichte**

Die Formel 1 selbst hat eine beeindruckende Geschichte, die 1950 mit einer Gründung durch die FIA (Fédération

Internationale de l'Automobile) begann. Die erste Saison umfasste acht Teams und 49 Fahrer, die in sieben Rennen gegeneinander antraten. Die ersten Strecken waren prestigeträchtige Rennstrecken wie der Circuit de Monaco und der Silverstone Circuit. Der erste Weltmeister, Guisepe Farina, sicherte sich den Titel nach einem spannenden ersten Rennen, das die Weichen für die Entwicklungen im Motorsport stellte.

Über die Jahre hinweg hat die Formel 1 viele Veränderungen durchgemacht, einschließlich der Regeln bezüglich Fahrerwechsel und Boxenstopps, die sich im Laufe der Zeit weiterentwickelten. Diese Geschichte und die aktuellen Herausforderungen, vor denen Teams wie die Racing Bulls stehen, verdeutlichen die Dynamik und den Wettbewerb in der Formel 1.

Laurent Mekies steht vor der Aufgabe, ein junges, dynamisches Team in einem sich ständig verändernden Umfeld erfolgreich zu führen. Es bleibt abzuwarten, wie sich Racing Bulls unter seiner Leitung weiterentwickeln wird.

Details	
<b>Ort</b>	Tours, Frankreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.laola1.at">www.laola1.at</a></li><li>• <a href="http://racingnews365.com">racingnews365.com</a></li><li>• <a href="http://m.sport1.de">m.sport1.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**